

Gültig für 2021.HS

Modulbezeichnung: Einführung BWL		
Modulkürzel	w.BA.XX.2BWL-WIN.XX	
Beschreibung des Moduls	Im Modul Einführung BWL wird den Studierenden ein vertieftes Verständnis zentraler wirtschaftlicher Gesamtzusammenhänge und die Fähigkeit zum ganzheitlichen, vernetzten Denken vermittelt. Anhand des St. Galler Management Modells werden die vielfältigen Problemstellungen, mit welchen sich die Betriebswirtschaftslehre beschäftigt, erläutert. Ein Schwerpunkt des Moduls liegt in der Vermittlung und Anwendung der wichtigsten Instrumente, Modelle und Konzepte der strategischen, finanziellen, markt-, prozess- und mitarbeiterorientierten Unternehmensführung. Das Modul wird abgerundet durch Inhalte in den Themenbereichen Entrepreneurship und Corporate Social Responsibility.	
Studiengang und Vertiefungsrichtung	Wirtschaftsinformatik	
Rechtliche Grundlagen	Studienordnung BSc vom 29.01.2009, Anhang zur Studienordnung für die Bachelorstudiengänge Betriebsökonomie, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsrecht erstmals beschlossen am 12.05.2009	
Modulkategorie	Modultyp: Pflichtmodul	Studienabschnitt: Assessment
ECTS	6	
Verantwortliche OE	W Zentrum für innovative Didaktik Ltg.	
Modulverantwortung	Daniel Steingruber (stid)	
Modulverantwortung Stellvertretung	Andreas Butz (butz)	
Spezifische Vorkenntnisse	Keine	
Beitrag des Moduls für Learning Goals des Studiengangs (durch das Modul betroffene)	§ Fachkompetenz § Methodenkompetenz § Sozialkompetenz § Selbstkompetenz	
Beitrag des Moduls für Learning Objectives des Studiengangs	Fachkompetenz § Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte wissen & verstehen § Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte anwenden, analysieren und verknüpfen § Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte evaluieren Methodenkompetenz § Problemlösung & Kritisches Denken § Wissenschaftliche Methoden § Arbeitsmethoden, -techniken & -verfahren § Nutzung von Informationen Sozialkompetenz § Schriftliche Kommunikation § Mündliche Kommunikation § Kooperation im Team & Umgang mit Konflikten § Interkulturalität & Perspektivenübernahme Selbstkompetenz § Selbstmanagement & Selbstreflexion § Ethische & Soziale Verantwortung § Lernen & Veränderung	
Lernziele des Moduls	Die Studierenden... § können zentrale betriebswirtschaftliche Fragestellungen in den Bereichen Finanzen, Personal, Prozesse, Strategie und Marketing bearbeiten. § erläutern die Funktionsweise von Unternehmungen und deren Kernprozesse. § entwerfen mögliche Lösungsansätze zu Interaktionsthemen zwischen Unternehmungen und deren Umweltsphären. § entwickeln die Bereitschaft, sich weiter mit betriebswirtschaftlichen Problemstellungen auseinander zu setzen. § erkennen ökologische und soziale Problemstellungen und berücksichtigen diese angemessen in einem betriebswirtschaftlichen Kontext. § können Unternehmensinformationen zielführend suchen, beurteilen und aufbereiten.	

Inhalte des Moduls	§ Das St. Galler Managementmodell als ein betriebswirtschaftlicher Ansatz § Betriebswirtschaftliche Instrumente, Modelle und Konzepte in den Bereichen Strategie, Marketing, Prozesse, Finanzen und Personal § Systemisches Management § Entrepreneurship § Corporate Social Responsibility		
Verknüpfung zu anderen Modulen	Das Modul weist eine Verknüpfung zu folgenden Modulen auf: w.BA.XX.2FinAcc-WIN.XX w.BA.XX.2HCM.XX w.BA.XX.2LU.XX w.BA.XX.2Mark-WIN.XX w.BA.XX.2Mathe1-WIN.XX w.BA.XX.2OP.XX w.BA.XX.2StratM-WIN.XX w.BA.XX.2WMWI.XX		
Unterrichtsmethoden	§ Lehrvortrag § Lehrgespräch § Anwendungsaufgaben § Fallstudien § Übungen	Eingesetzte Sozialformen: § Einzelarbeit § Partnerarbeit § Gruppenarbeit	
Digitale Lernressourcen	§ Unterrichtsaufzeichnungen § Übungs- und Anwendungsaufgaben (inkl. Lösungen) § Fallstudien (inkl. Lösungen) § (Multiple-Choice)-Tests		
Unterrichtsgliederung	Kontaktstudium	Begleitetes Selbststudium	Autonomes Selbststudium
Grossklasse	56 h	72 h	
Kleinklasse	-	-	
Gruppenunterricht	-	-	
Praktikum	-	-	
Seminar	-	-	
Total	56 h	72 h	52 h
Leistungsnachweise			
Modulendprüfung	Form	Dauer (Min.)	Gewichtung
Schriftliche Prüfung	Spezifizierte Unterlagen	90	100,00 %
Hilfsmittel	spezifizierter Taschenrechner gem. "Merkblatt Hilfsmittel"	mit Diktionär	
Andere	Bewertung	Dauer (Min.)	Gewichtung
Schriftliche Arbeit	Pass/Fail	-	-
Präsenzverpflichtung im Kontaktstudium	Zwingende Präsenzzeit: Keine		
Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch		
Pflichtliteratur	§ Waibel, R., Käppeli, M., Hauser, M., Metzger, T., Minder Hochreutener, S., Tietz, R. & Willi, D. (2019). Betriebswirtschaft für Führungspersonen: Die Erfolgslogik des unternehmerischen Denkens und Handelns. 6. Auflage. Zürich: Versus. ISBN 978-3-03909-292-5. § Butz, A., Scherler, P., Seitz, J., Küttel, T. & Di Giusto, F. (2019). BWL Casebook. Zürich: Versus. ISBN 978-3-03909-147-8. § Schüz, M. (2021). Grundlagen ethischer Unternehmensverantwortung. SML essentials. 2. Auflage. Zürich: vdf. ISBN -. § Die Pflichtliteratur muss selber beschafft werden.		
Ergänzende Literatur	§ Capaul, R. & Steingruber, D. (2016). Betriebswirtschaft verstehen – Das St. Galler Management-Modell. 3. Auflage. Berlin: Cornelsen. ISBN 978-3-06-451395-2. (nur Kapitel A1 Modellüberblick & Kapitel D6 Umweltmanagement & Kapitel D20.4 Nachhaltigkeitsbericht). § Schreyögg, G. (2012). Grundlagen der Organisation. Wiesbaden: Gabler. ISBN 978-3-834-96947-7. (nur Kap. 10 Organisationskultur). § Wien, A. & Franzke, N. (2014). Unternehmenskultur – Zielorientierte Unternehmensethik als entscheidender Erfolgsfaktor. Wiesbaden: Springer Gabler. ISBN 978-3-658-05992-7. (nur Kap. 2.1 Modell nach Schein, Kap. 2.5 Modell nach Handy und Kap. 2.8 Eisbergmodell nach Hall). § Zusätzliche Schulungsunterlagen, Aufgaben und Übungen auf der elektronischen Lernplattform «Moodle» § Die ergänzende Literatur wird bereitgestellt.		

Bemerkungen	Die Modulbeschreibung basiert auf der Annahme, dass im HS21 sowohl Präsenzunterricht als auch -prüfungen stattfinden. Sollten sich jedoch pandemiebedingt die Rahmenbedingungen ändern, sind kurzfristige Anpassungen des Moduls bzw. der Art des Leistungsnachweises möglich.
-------------	--